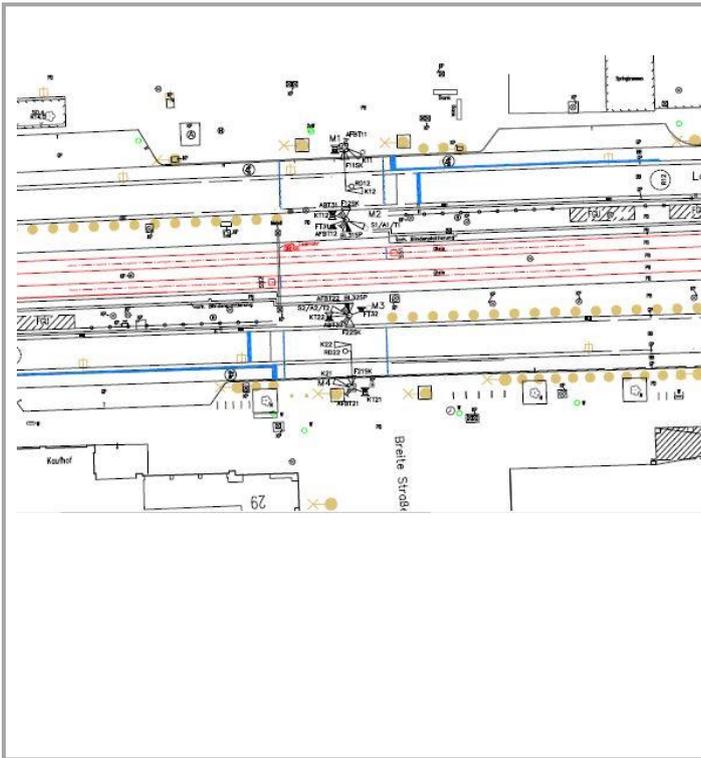


Ersatzsignalisierung der LSA Lange Str./ Breite Str.



Auftraggeber

Hansestadt Rostock
Amt für Verkehrsanlagen

Bearbeitungszeitraum

April 2016 – März 2018

Dienstleistungen

- Entwurf LSA
- Erarbeitung eines Blindenleitsystems
- Planung des Einsatz von LED-Lichtbändern im Querungsbereich der Straßenbahn
- Überprüfung Einsatz von Radardetektoren mit Vorstellung der Vor- und Nachteile für Fußgänger
- Anbindungskonzept an den Verkehrsrechner/ Erweiterung des Netzknoten
- Ausführungsplanung inkl. Erarbeitung der Steuerlogik
- Vorbereitung/ Mitwirkung bei der Vergabe

Aufgabenstellung

Im Zuge der Ablösung der veralteten Signaltechnik ist die vorhandene LSA an der Einmündung Lange Str./ Breite Str. zu erneuern.

Der Knotenpunkt ist mit einem Blindenleitsystem auszustatten.

Die Anbindung an die zentrale Verkehrssteuerung ist vorzubereiten.

Während der Bauphase ist die LSA-Steuerung an die veränderte Verkehrsführung anzupassen.

Projektbeschreibung

Auf Grundlage der Bestandsanalyse wurde der Entwurf der LSA sowie des Blindenleitsystems am Knotenpunkt erarbeitet und mit den zuständigen Behörden abgestimmt.

Zwischenzeitlich wurden der Einsatz von LED-Lichtbändern am Gleisbereich sowie der Einsatz von Radardetektoren für die Berücksichtigung von Fußgängern geprüft. Die Vor- und Nachteile des Einsatzes der Radardetektoren für die Erfassung von Fußgängern insbesondere von Sehschwachen und Blinden wurden in einer Beratung beim Amt dargestellt.

Unter Berücksichtigung der verschiedenen Anforderungen durch ÖPNV, Kfz, Fußgänger und Radfahrer erfolgte die Ausführungsplanung mit Vorstellung der Programmgestaltung im Amt.